

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Wien, 1960-04-29

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann

Wien, 29. April 1960.

Lieber Herr Sternfeld,-

verzeihen Sie, bitte,- aber Ihr Brief vom 6. April hat mich auf verschiedenen Umwegen buchstäblich erst vor kurzem hier erreicht, und dann musste ich noch Erkundigungen anstellen.

Der einzige wirkliche "Angehörige" von Wilhelm Speyer ist nach wie vor der Neffe, Gerhard Speyer, dessen Adresse aber nicht die gleiche geblieben ist. Sie lautet nunmehr:

Gerard W. Speyer, Rosalind Gardens, Dobbs Ferry,
New York.

Ich befinde mich wieder einmal in meiner spezial-
ärztlichen Knochenbehandlung und ergo nicht zum allerheitersten.

Wie geht es Ihrer Frau?

In Sachen der T.M.-Gesellschaft gedeihen wir langsam vorwärts, und es wird wohl wenigstens möglich sein, die Gründung rechtzeitig vorm 5. Todestage meines Vaters anzuberaumen. Ich halte Sie weiter auf dem Laufenden.

Wie immer, sehr herzlich,

Ihre

